

Tauchscher als Generalprobe für Stadtjubiläum 2020

Tauchas Stadtfest lebt vom Engagement vieler Vereine und Sponsoren

VON REINHARD RÄDLER

TAUCHA. Das diesjährige Stadtfest Tauchscher und das bevorstehende Doppeljubiläum im Jahr 2020 standen im Mittelpunkt der Gespräche beim Sponsorenfrühstück. Dazu hatte die Stadt Taucha Vertreter von Firmen und Vereinen in den Landgasthof Gut Graßdorf eingeladen und dort schon mal auf die Feiern nächstes Jahr für 850 Jahre Stadtrecht und 800 Jahre Rittergutsschloss vorausgeblickt.

„Wir wollen keinen Minitag der Sachsen auf die Beine stellen. Es soll ein Fest für alle Generationen, für aktuelle und ehemalige Tauchaer und für Gäste aus nah und fern sowie für Familien und Vereine werden“, sagte Bürgermeister Tobias Meier (FDP) bei der Begrüßung. Er bedankte sich bei den regionalen Sponsoren sowie für die finanzielle Beteiligung von Schaustellern und Caterern, denn ohne ihren Beitrag sei dieses Fest in der Größenordnung nicht möglich.

Bernd Hochmuth vom gleichnamigen Veranstaltungsmanagement lobte erneut das Engagement der Tauchaer Vereine bei der Vorbereitung und der Durchführung des traditionellen Stadtfestes. „Das kenne ich in dieser Form nur in Taucha“, hob der Veranstaltungsprofi hervor. Der



Die „Macher“ des Tauchschen 2019 treffen sich im Vorfeld des Stadtfestes beim Sponsorenfrühstück. Foto: Reinhard Rädler

diesjährige Tauchscher soll wieder mit seinem eigenen Charme, familienfreundlich und in liebenswerter Atmosphäre verlaufen. „Am Freitag gehört die Stadt den Läufern“, kündigte der Präsident des Leichtathletik-Clubs, Uwe Kleine, schon mal an. Mehr als 800 Sportler werden beim traditionellen Stadtlaf über verschiedene Distanzen erwartet.

Der Sonnabend wird in der Mehrzweckhalle bei Sport und Spiel mit TV-Legende Adi eröffnet und am Nachmittag wird die Spielstraße wieder der Höhepunkt für die kleinen Festbesucher wer-

den. Beim traditionellen Azurit-Konzert in der Kulturscheune des Rittergutsschlosses werden die Plätze wieder sehr gefragt sein, mutmaßte Schlossvereinsvorsitzender Jürgen Ullrich. Highlight des Abends soll die DJ-Nacht mit Roman Knoblauch werden, wenn er es bei „Back to the Future“ krachen lässt. „Ich zähle schon die Wochen bis dahin“, verriet der Radiomann voller Vorfreude. Der Sonntagnachmittag wird natürlich wieder ganz im Zeichen des Festumzuges stehen und Country-Lady Linda Feller wird danach das Stadtfest beschließen.

Auch auf dem Markt gibt es wieder ein Bühnenprogramm. Bunter und vielfältiger als zuletzt soll in diesem und erst recht im nächsten Jahr die Flaniermeile werden, die die beiden Festplätze Markt und Festwiese miteinander verbindet. Darüber waren sich als Betreiber der Vorsitzende des Heimatvereins, Hartmut Nevoigt, und der für Catering, Logistik sowie kulturell verantwortliche Andre Schuster einig.

„Taucha 2020 – Wir feiern ganz groß“ hieß es am Schluss des offiziellen Teils der Veranstaltung. Der Tauchsche 2019 wird dazu gewissermaßen zur organisatorischen und inhaltlichen Generalprobe erklärt.